

Amtsblatt

der Gemeinde Schwielowsee

Schwielowsee, 30. Januar 2013

Nr. 02 Jahrgang 10

Auflage: 5.100 Expl.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

| | |
|--|---------|
| Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Geltow in seiner Sitzung vom 14.01.2013 | Seite 1 |
| Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Ferch in seiner Sitzung vom 15.01.2013 | Seite 2 |
| Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Caputh in seiner Sitzung vom 16.01.2013 | Seite 3 |
| Ausschreibung Schöffenvwahl 2014 – 2018 incl. Bewerbungsformular | Seite 4 |
| Information zum Eichenprozessionsspinner | Seite 7 |
| Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schwielowsee | Seite 7 |
| Information der Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark (APM GmbH) - Termine Schadstoffmobil | Seite 7 |
| Information an alle Gewerbetreibenden | Seite 7 |
| Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung | Seite 8 |

Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Geltow in seiner Sitzung vom 14.01.2013

1. Beschlussfassung zur Verkehrskonzeption der Gemeinde Schwielowsee

Die Verkehrskonzeption wird mit 7 Jastimmen zur Beschlussfassung in die Sitzung der Gemeindevertretung empfohlen.

2. Beschlussfassung zur Prioritätenliste verbindliche Bauleitplanung der Gemeinde Schwielowsee

Unter Berücksichtigung der Argumente, die in der Begründung einhellig erklärt sind, wird die Weitergabe an die Fachausschüsse und die Beschlussfassung der Prioritätenliste in der vorgelegten Form in die Sitzung der Gemeindevertretung mit 6 Jastimmen und 1 Neinstimme empfohlen.

3. Beschlussfassung zur ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung verkaufsoffener Sonn- und Feiertage im Jahr 2013 in der Gemeinde Schwielowsee

Die Beschlussvorlage wird einstimmig zur Beschlussfassung in die Sitzung der Gemeindevertretung empfohlen.

4. Auswertung der Zukunftskonferenz - Anfrage der Arbeitsgruppe „Ehrenamt“

Herr Dr. Ofcsarik berichtet von der letzten KSA- Sitzung und den dort präsentierten Bitten seitens der KITA-Leiterin, Frau Cremer, auf Hilfe und Unterstützung bei der Gewinnung ehrenamtlich tätiger Bürger aus unserer Gemeinde. So sollen die Vereinsleiter und die Mitglieder der Volkssolidarität angesprochen werden, um Helfer aus den verschiedensten beruflichen und hobbymäßigen Sparten zu akquirieren. Frau Hintze ergänzt, dass es zu einer Info-Veranstaltung zwischen den Leitern der Geltower KITA, iKB und GS kommen wird. Es geht darum, so viele Menschen wie möglich für die Gemeinschaft zu gewinnen und deren Erfahrungen für die Kleinsten nutzbar zu

machen. Es soll eine Datenbank entstehen, auf die die KITAs und weiterführenden Einrichtungen zurückgreifen können. Die Wunschliste soll erweitert werden. Dies seien auch Vorarbeiten für ein in Zukunft zu gründendes Familienzentrum.

5. Beschlussfassung zur Genehmigung/Setzung eines Stolpersteines für Marie Goslich im Ortsteil Geltow

Die Beschlussvorlage wird einstimmig zur Beschlussfassung in die Sitzung der Gemeindevertretung empfohlen. In der Beschlussvorlage wird noch der konkrete Ort ergänzt, OT Geltow, Am Wasser 2a.

6. Budget des Ortsbeirates Geltow

Der Ortsbeirat Geltow hat nachfolgende Mittelausreichung für den Ortsteil Geltow einstimmig beschlossen, vorbehaltlich der Zustimmung zum Haushalt 2013.

| Verein | BW 2013 |
|--|--------------------|
| Angelsportverein Wildpark West e.V. | - € |
| Evangelische Jugendhilfe Geltow | - € |
| Förderverein Freiwillige Feuerwehr Geltow e.V. | - € |
| Förderverein der Meusebach-Grundschule e.V. | 1.400,00 € |
| Frauenchor Cantabella Geltow e.V. | 1.000,00 € |
| Geltower Angelfreunde 1946 der DAV e.V. | 500,00 € |
| Heimatverein Geltow e.V. | 400,00 € |
| Jugendgemeinschaft Geltow | 400,00 € |
| Männerchor Concordia Geltow e.V. | 1.000,00 € |
| Ortsfeste | 3.800,00 € |
| Ortsgruppe der Volkssolidarität Geltow | 1.400,00 € |
| Sportgemeinschaft Geltow e.V. | 11.000,00 € |
| Waffengefährten Verein 1886 Geltow e.V. | 800,00 € |
| Wildpark e.V. | 400,00 € |
| Gesamt | 22.100,00 € |

7. Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

Der Ortsvorsteher berichtet über folgende Ereignisse:

- Einweihung der Mehrzweckhalle als „Segen“ für den OT Geltow und die Gemeinde Schwielowsee
- Bericht über die ersten gemeinsamen Feierlichkeiten in der MZH, auf die alle Schwielowseer stolz sein können (Sängerball, Feier des Fercher Karnevalsclub, Weihnachtsfeier der SG Geltow, Weihnachtsfeier der Meusebach - GS, Weihnachtsfeier der Volkssolidarität)
- Gelungener Weihnachtsmarkt in Wildpark-West
- Feierliche Kirchweihe zum 125. Jubiläum
- Dachstuhlarbeiten am Vereinshaus
- Ziel – Fertigstellung des Vereinshauses Ende 2013

Herr Dr. Ofcsarik trägt Informationen aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit vor:

- B-Plan „Moosweg/Pappeltor“
- Joseph-Wrede-Weg
- Hauptpumpwerk
- Vereinshaus
- FNP der Gemeinde Schwielowsee
- Baumschnittarbeiten

Aus dem Sachgebiet Ordnung und Sicherheit informiert er:

- Winterdienst
- Viehhaltung
- Eichenprozessionsspinner (EPS)

gez.: Dr. H. Ofcsarik
Ortsvorsteher

Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Ferch in seiner Sitzung vom 15.01.2013

1. Beschlussfassung zur Verkehrskonzeption der Gemeinde Schwielowsee

Herr Büchner und Frau Spitz von der PST erläuterten kurz den bereits im letzten Jahr im OBR vorgestellten Maßnahmenkatalog mit den jeweiligen Prioritäten der Abarbeitung.

Nach Diskussion im OBR wurde folgendes befürwortet:

- Verlegung der Bushaltestelle im Zuge einer Fahrbahnerweiterung und der Errichtung von Längsstellplätzen als Schwerpunktaufgabe nach Variante B
- Einbahnstraßenregelung Heideberg nach Variante A

Anmerkung: Die Einbahnstraßenregelung Potsdamer Platz wird ebenfalls aufgrund der regen Bautätigkeit im Kreuzungsbereich favorisiert, soll aber hinsichtlich der Umsetzung im Fachausschuss beraten und festgelegt werden!

Der Ortsbeirat stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage mit den getätigten Anmerkungen mit 5 Ja-Stimmen zu und empfiehlt die Abstimmung in den nachfolgenden Gremien.

2. Beschlussfassung zur Prioritätenliste verbindliche Bauleitplanung der Gemeinde Schwielowsee

Im Ortsbeirat wurde die Beschlussvorlage diskutiert. Frau Lietz verweist darauf, dass die Bearbeitung von drei B-Plänen (1 pro Ortsteil) pro Jahr realistisch ist.

Die Beschlussvorlage wurde mit 5 Jastimmen zur weiteren Abstimmung in die Fachausschüsse und GV verwiesen. Die vorgeschlagenen Prioritäten werden bestätigt. Herr Büchner bittet zu prüfen, ob der notwendige Aufwand es ermöglicht, den B-Plan östlich Beelitzer Str., da er nur max. 2 Grundstücke umfasst, zeitnah zu bearbeiten.

3. Beschlussfassung zur ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung verkaufsoffener Sonn- und Feiertage im Jahr 2013 in der Gemeinde Schwielowsee

Der Ortsbeirat stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage mit 5 Jastimmen zu und empfiehlt die Abstimmung in den nachfolgenden Gremien.

4. Auswertung der Zukunftskonferenz - Anfrage der Arbeitsgruppe „Ehrenamt“

Herr Büchner erläuterte die Hintergründe und den Grundgedanken zu den beigelegten Unterlagen zur ehrenamtlichen Tätigkeit. Er bittet die Mitglieder des OBR dies u.a. in den Vereinen zu kommunizieren!

5. Budget des Ortsbeirates Ferch

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, die vorgesehenen finanziellen Mittel an den Fercher Karnevalsclub kurzfristig zu überweisen, da die Mittel dringend für die Vorbereitung der aktuellen Session benötigt werden.

Der Ortsbeirat hat einstimmig, vorbehaltlich der Beschlussfassung zum Haushalt 2013, die Verteilung des Ortsbudgets beschlossen.

| Verein | BW 2013 |
|---|-------------------|
| Anglerverein e.V. | - € |
| Chronik Ferch | 200,00 € |
| Fercher ObstkistenBühne e.V. | 500,00 € |
| Fercher Seglerverein 03 e.V. | 400,00 € |
| Förderverein Freiwillige Feuerwehr Ferch e.V. | 600,00 € |
| Förderverein Havelländische Malerkolonie e.V. | 800,00 € |
| Heimatverein Ferch | 300,00 € |
| Jugendgemeinschaft Ferch | 500,00 € |
| Fercher Karnevalsclub e.V. | 1.000,00 € |
| Kleine Sterntaler Ferch e.V. | 300,00 € |
| Sportverein 1948 Ferch e.V. | 600,00 € |
| Volkssolidarität Ortsgruppe Ferch e.V. | 1.000,00 € |
| Jagdhornbläsergruppe Ferch | 200,00 € |
| Ortsfeste | 1.300,00 € |
| Partnergemeinde Bodzentyn | 300,00 € |
| Verfügungsmittel OBM Ferch | 300,00 € |
| Bibliothek | 300,00 € |
| für Aussenanlagen KITA | 1.000,00 € |
| Gesamt | 9.600,00 € |

6. Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

Herr Büchner informiert den Ortsbeirat Ferch aus der Gemeindevertreter Sitzung vom 12.12.2012.

Information aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit:

- Schleuderbetonmast auf dem Wietkiekenberg Ferch
- Oberflächeninstandsetzung „Fercher Bergstraße“ einschl. Maßnahmen für die Niederschlagswasserableitung und Straßenbeleuchtung
- Ersatzneubau Kita „Birkenhain“ Ferch

- Flächennutzungsplan der Gemeinde Schwielowsee
- Baumschnittarbeiten
- Trinkwasserschutzzone Mittelbusch
- Parkplatz „Haus am See“
- Winterdienst
- Eichenprozessionsspinner (EPS)

7. Der Ortsbeirat Ferch informiert zu folgenden Themen:

- Trinkwasserschutzzonen und deren Folgen
- Investitionen in 2013

gez.: R. Büchner
Ortsvorsteher

Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 46 BbgKVerf des Ortsbeirates Caputh in seiner Sitzung vom 16.01.2013

1. Beschlussfassung zur Verkehrskonzeption der Gemeinde Schwielowsee

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Der OB empfiehlt einstimmig die Änderung der Beschlussvorlage wie folgt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee billigt das Verkehrskonzept als Leitlinie der Gemeinde Schwielowsee mit Stand September 2012.

Weiterhin bittet der OB die Verwaltung den Schwerpunkt M1 tiefer zu betrachten und Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

2. Informationsvorlage zum Vorentwurf der Straßenbaumaßnahme Krughof/Havelstraße

Frau Murin führt aus, dass ein Fördermittelantrag gestellt wurde. 50% der Gesamtkosten sind förderfähig und davon können netto 66% gefördert werden. (Anteil der Kommune)
Krughof/ Havelstraße werden als verkehrsberuhigter Bereich geplant. 50% der Gesamtkosten fallen als Umlage auf die Anwohner.

Herr Dribbisch präsentiert das Projekt.
Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Der OB bekundet einstimmig seine Zustimmung zu dem Vorhaben. Er beauftragt die Verwaltung mit den weiteren vorbereitenden Planungen und der Vorbereitung einer Anwohnerversammlung mit dem Ziel bis Ende Februar 2013.

3. Beschlussfassung zur Prioritätenliste verbindliche Bauleitplanung der Gemeinde Schwielowsee

Frau Murin erläutert die Notwendigkeit. Frau Hoppe führt aus, dass die meisten Bebauungspläne durch die Investoren finanziert werden müssten. Herr Schiffmann führt aus, dass Anwohner aus Flottstelle für den Bebauungsplan gerne eine hohe Priorität wegen diverser Nutzungsuntersagungen hätten.

Herr Scheidereiter und Herr Lietz verweisen darauf, dass bei der Erstellung von B-Plänen die Ortsteile in gleicherweise berücksichtigt werden.

Abstimmung:
Die Beschlussvorlage wird einstimmig unterstützt und bestätigt.

Der OB Caputh bittet, dass die Ortsteile zu gleichen Anteilen in der Bearbeitung von B-Plänen berücksichtigt werden. Kommunale Interessen sind vor Privatinteressen zu berücksichtigen.
Empfehlung: 1 B-Plan pro Jahr pro Ortsteil

4. Beschlussfassung zur ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung verkaufsoffener Sonn- und Feiertage im Jahr 2013 in der Gemeinde Schwielowsee

Der OB Caputh unterstützt die vorgelegte Beschlussvorlage mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

5. Auswertung der Zukunftskonferenz - Anfrage der Arbeitsgruppe „Ehrenamt“

Der Ortsvorsteher erläutert die Unterlage und bittet um Unterstützung bei der ehrenamtlichen Arbeit.

Konkrete Hinweise sind bitte direkt an unsere Kita-Leiterin Frau Cremer zu geben, Kontaktdaten wurden angegeben.

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Unterlage zur Kenntnis.

6. Budget Ortsbeirat Caputh

Der Ortsbeirat Caputh hat nachfolgende Mittelausreichung für den Ortsteil Caputh einstimmig beschlossen, vorbehaltlich der Zustimmung zum Haushalt 2013.

Gemäß §§ 22 BbgKV nahmen Herr Lietz und Herr Scheidereiter an der Abstimmung nicht teil.

| Verein | BW 2013 |
|---|--------------------|
| Arbeiterwohlfahrt Ortsgruppe Caputh | 1.400,00 € |
| Caputher Anglerverein 1949 e.V. | 1.500,00 € |
| Caputher Feuerwehrverein e.V. | 2.150,00 € |
| Caputher Musiken | - € |
| Caputher See e.V. | 2.000,00 € |
| Caputher Sportverein 1881 e.V. | - € |
| Cool Tour 05 e.V. | 2.000,00 € |
| Heimatverein Caputh e.V. | 1.700,00 € |
| Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V. | - € |
| Männerchor "Einigkeit" Caputh 1907 e.V. | 2.700,00 € |
| May-Style e.V. | 1.900,00 € |
| Ortsfeste | 2.430,00 € |
| Schulförderverein der Albert-Einstein-Grundschule Caputh e.V. | 2.000,00 € |
| Schützengilde Caputh 1920 e.V. | 2.250,00 € |
| Seniorenclub Caputh e.V. | 600,00 € |
| Steppke e.V. | 2.000,00 € |
| Wasserskiclub Preussen e.V. | 3.500,00 € |
| Cultura e.V. | - € |
| Gesamt | 28.130,00 € |

5. Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

- Der OV verweist auf das Protokoll der letzten GV vom 12.12.2012 im Havelboten.

6. Der Ortsbeirat informiert/diskutiert zu nachfolgenden Themen:

- Informationen zur Ausschilderung „Uferweg“

gez.: J. Scheidereiter
Ortsvorsteher Caputh

Schöffenwahl für die Amtszeit 2014 bis 2018

Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugend-schöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2018 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde insgesamt **10 Frauen und Männer, die am Amtsgericht 3 und Landgericht 7** als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss schlagen **doppelt so viele Kandidaten**, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der in der zweiten Jahreshälfte 2013 aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden **Lebenserfahrung** und **Menschenkenntnis** erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die **Lebenserfahrung**, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollten in der Jugendernziehung über besondere Erfahrung verfügen. **Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung.**

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht ein großes **Verantwortungsbewusstsein** für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. **Objektivität und Unvoreingenommenheit** müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. **Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher **Kommunikations- und Dialogfähigkeit** abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt (Amtsgericht und Landgericht) in Erwachsenenstrafsachen bis zum 08.03.2013 bei der

Gemeinde Schwielowsee
Herrn Matthies
Tel.: 033209 – 769 23 oder
E-Mail: r.matthies@schwielowsee.de

Das Bewerbungsformular kann auch von der Internetseite der Gemeinde www.schwielowsee.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden. Des Weiteren liegen die Bewerbungsformulare auch in den Bürgerbüros, Grundschulen und Kindertagesstätten der Gemeinde Schwielowsee aus.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung bis zum 01.02.2013 an

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Fachdienst Kinder/Jugend/Familie
Büro des Jugendhilfeausschusses
z. H. Herrn Kreissl
Niemöllerstraße 1
14806 Bad Belzig

Ein Bewerbungsformular kann unter www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Alternativ dazu können Sie telefonisch unter einer der folgenden Rufnummern

03327 – 739316 (Hr. Kreissl) oder 03381 – 533303 (Fr. Moritz)

Ihre Bereitschaft erklären. Sie erhalten dann die entsprechenden Informations- und Bewerbungsunterlagen zugesandt.

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRiG

An die
Gemeinde Schwielowsee
Bürgermeisterin
Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöffin/eines Schöffen.

Angaben zur Person*

| | | |
|---|--------------|---------------------------------------|
| Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung) | | |
| Vorname/n | | |
| Geburtsort (Gemeinde/Kreis) | Geburtsdatum | Staatsangehörigkeit deutsch |
| Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit) | | |
| Straße/Hausnummer | Postleitzahl | Ort der Hauptwohnung |
| Telefon (freiwillige Angabe) | | E-mail (freiwillige Angabe) |

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register):

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.



- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich war bereits Schöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit von 2005 bis 2008
 von 2009 bis 2013

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt eines Schöffen/einer Schöffin am Amtsgericht/Landgericht (kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

FB Bauen, Ordnung und Sicherheit informiert zum Eichenprozessionsspinner:

Die Gemeinde Schwielowsee ist seit Jahren durch Befall mit dem Eichenprozessionsspinner (EPS) betroffen. Seit 2010 ist die Gemeindeverwaltung gegenüber dem Landkreis und dem Land Brandenburg bestrebt, Unterstützung bei der Bewältigung des Problems zu erhalten. Bislang wurde durch die entsprechenden Ämter immer ablehnend reagiert, da der EPS nur ein Forstschädling ist. Einzig die Landesforstverwaltung führte großflächige Bekämpfungsmaßnahmen durch. Das Jahr 2012 war für die Bürger der Gemeinde Schwielowsee ein sehr starkes EPS-Jahr weshalb ein weiteres abwarten von Entscheidungen nicht möglich ist. Daher plant nun die Gemeinde Schwielowsee für 2013, die kommunalen Eichen, entlang der Wege und Plätze, mit dem Wirkstoff bazillus thuringiensis (Dipel ES) nach dem geltenden Pflanzenschutzrecht behandeln zu lassen. Die Landesforst Brandenburg plant gleichzeitig die Behandlung zusammenhängender Waldflächen mit hohem Eichenbestand. Dadurch sollen die verbleibenden unbehandelten Flächen möglichst klein gehalten werden.

Um einen möglichst großen Erfolg zu erzielen, **bitten wir Sie**, dass auch bei den privaten Eichen in diesem Jahr eine Bekämpfung des EPS durchgeführt wird

Dazu wird im nächsten Havelboten ein Erhebungsbogen veröffentlicht, welcher durch die Grundstückseigentümer ausgefüllt werden kann. Dadurch könnte zentral die Bekämpfung der Befallsbäume in der Gemeinde geplant werden, da je nach Lage die Entwicklungszyklen des EPS unterschiedlich im Gemeindegebiet sind und das mögliche Zeitfenster einer Bekämpfung sehr klein ist, um noch vor Ausbildung der Brennhaare eine deutliche Dezimierung des EPS-Befalls zu erreichen. Ziel sollte es jedenfalls sein, gemeinsam gegen den EPS vorzugehen. Die Kosten der Bekämpfung hat dabei jeder Baubesitzer selbst zu tragen.

Die Gemeinde Schwielowsee ist als stark betroffene Kommune Mitglied in der Interministeriellen Arbeitsgruppe Eichenprozessionsspinner (IMAG) der Landesregierung und hofft natürlich, dass es durch die Arbeit der IMAG zu verbesserten rechtlichen Grundlagen kommt, um zukünftig keine bekämpfungsfreien Flächen zu haben.

Wir werden an dieser Stelle fortlaufend im Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee zum Stand Eichenprozessionsspinner berichten, da dadurch alle Einwohner unserer Gemeinde von Schwielowsee erreicht werden.

gez. K. Gericke
Sachgebietsleiter
Ordnung und Sicherheit

Einladung zur 8. Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schwielowsee

Zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung sind alle Grundeigentümer, deren Flächen in den Gemarkungen Geltow, Caputh und Ferch liegen, recht herzlich eingeladen:

Donnerstag, den 21. März 2013, um 18:00 Uhr
Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee Ortsteil Ferch
Gemeindeverwaltung großer Sitzungssaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Finanzbericht und Bericht des Kassenprüfers sowie deren Entlastung für das Jagdjahr 2012/2013
5. Beschluss zur Ausschüttung des Reinertrages
6. Beschluss Haushaltsplan 2013/2014
7. Beschluss zur Verlängerung des Pachtvertrages mit der Pächtergemeinschaft Geltow
8. Berichte der Pächtergemeinschaften
9. Verschiedenes

gez.: K. Gluba
Vorsitz der Jagdgenossenschaft Schwielowsee

Schadstoffmobil in Caputh

Die Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH (APM GmbH) informiert darüber, dass sich im Abfallkalender 2013 im Ortsteil Caputh ein kleiner Fehlerteufel beim 1. Schadstoffmobiltermin eingeschlichen hat. Es fehlt die Datumsangabe. Diese fehlende Angabe möchten wir, die APM GmbH, Ihnen auf diesem Weg nachreichen und um Entschuldigung bitten.

Schadstoffmobil in Caputh

1. Termin: 25.03.2013
• 15.55 Uhr bis 16.55 Uhr • Parkplatz Michendorfer Chaussee
2. Termin: 12.11.2013
• 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr • Parkplatz Michendorfer Chaussee

Information an alle Gewerbetreibenden,

im Gemeindegebiet ist derzeit die Firma „ZDV Zentral Druck und Verlags U.G.“ tätig, um Anzeigen für eine neue Broschüre zu veräußern. Es wird der Eindruck vermittelt, dass die Bürgerinformationsbroschüre der Gemeinde neu aufgelegt wird. Wir möchten Sie hiermit informieren, dass die Gemeinde derzeit keine neue Broschüre in Auftrag gegeben hat. Sollte dies der Fall sein, wird sich die Verlagsfirma mit einem offiziellen Schreiben der Gemeinde an Sie wenden.

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Schwielowsee
Ortsteil Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee
www.schwielowsee.de Gemeinde@Schwielowsee.de

Sprechzeiten der Verwaltung: **Montag** 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: nach Vereinbarung
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

| | Vorwahl: | | |
|---|---------------------------------|-------------|--|
| Rathaus | 033209/... | | Sachgebietsleiter Ordnung |
| Zentrale Bürgerservice | 769-0 | | und Sicherheit/Bauhof |
| | Gemeinde@Schwielowsee.de | | Herr Gericke 76926 |
| | | | Frau Glau 76920 |
| Bürgermeisterin | Frau Hoppe | 76929 | Allgemeines Ordnungsrecht, Gewerbe |
| Vorzimmer Bürgermeisterin | Frau Junge | 76929 | Allgemeines Ordnungsrecht, Brand- |
| | | 76944 (Fax) | schutz, EDV-Ansprechpartner |
| | | | Herr Kutsch 76921 |
| Tourismusmarketing, Kultur, Vereine | Frau Trumbull | 76947 | |
| | | | Bürgerbüro OT Caputh |
| | | | Straße der Einheit 3 |
| | | | Tel.: 03 32 09 / 2 14 55 |
| | | | Montag 13.00 bis 18.00 Uhr |
| Fachbereich Zentrale Steuerung | | | Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter |
| Leiter | Herr Matthies | 76923 | Straße der Einheit 3 |
| Personalangelegenheiten | Frau Junghans | 76933 | Termine nach Vereinbarung |
| Personenstands-/ Wohnung- und Bestattungswesen | Frau Büchner | 76924 | Tel.: 03 32 09 / 7 69 27 |
| | | 76949 (Fax) | |
| Kindertagesbetreuung, Schulen, Sport | Frau Wieteck-Barthel | 76925 | Polizeihauptkommissar Anuschkewitz |
| Jugendarbeit | Frau Borowski | 76959 | Potsdamer Straße 170, |
| Sitzungs-/Schreibdienst, Post | Frau Reichau | 76927 | 14542 Werder |
| | | 76940 (Fax) | Tel.: 0 33 27 / 48 30 |
| Allgemeine Verwaltung | Frau Neef | 76934 | Sprechzeiten im OT Caputh |
| Bürgerservice | Frau Zeller | 76936 | Straße der Einheit 3 |
| Einwohnermeldeamt | Frau Schünemann | 76922 | 16.00 bis 18.00 Uhr |
| | Frau Braunsdorf | 76922 | 12. und 26. Februar 2013 |
| | Frau Hohlfeld | 76930 | 09. und 30. Juli 2013 |
| | | | 12. und 26. März 2013 |
| | | | 06. und 27. August 2013 |
| | | | 09. und 30. April 2013 |
| | | | 10. und 24. September 2013 |
| | | | 07. und 28. Mai 2013 |
| | | | 08. und 29. Oktober 2013 |
| | | | 11. und 25. Juni 2013 |
| | | | 12. und 26. November 2013 |
| | | | 10. Dezember 2013 |
| | | | Schiedsstelle der Gemeinde Schwielowsee |
| | | | Bürgerhaus Caputh |
| | | | Tel.: 03 32 09 / 2 14 51 |
| | | | Termine nach Vereinbarung |
| | | | mit Anrufbeantworter |
| Fachbereich Finanzen | | | Für die Schiedsstelle sind tätig: |
| Leiterin | Frau Lietz | 76941 | Frau Katrin Steinke |
| Finanzen | Frau Grau | 76937 | katrin.steinke1@web.de |
| Finanzen | Frau Helmecke | 76917 | Herr Klaus Gellert |
| Anlagenbuchhaltung | Frau Reimann-Kriese | 76916 | schlichter@gellert-online.de |
| Vollstreckungen, Innen- u. Außendienst | Frau Reschke | 76911 | |
| Kassenverwalter | Frau Koch | 76941 | |
| | | 76943 (Fax) | |
| Steuern | Frau Manthey | 76915 | |
| Sachgebietsleiter | | | |
| Gebäudemanagement | Herr Dettmer | 76914 | |
| Gebäudemanagement/Liegenschaften OT Caputh | Frau Wartenburger | 76912 | |
| Gebäudemanagement/Liegenschaften und Pachten OT Ferch | Frau Zantow | 76910 | |
| Gebäudemanagement/Liegenschaften OT Geltow, Pachten OT Caputh | Herr Huck | 76913 | |
| Technisches Gebäudemanagement | Herr Schütze | 76956 | |
| Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit | | | |
| Leiterin | Frau Murin | 76950 | |
| Sekretariat | Frau Gromulies | 76950 | |
| | | 76951 (Fax) | |
| Investitionsmanagement, Fördermittel, Tiefbau | Frau Kegeler | 76957 | |
| Projektsteuerung, Hochbau, Personalrat | Herr Sievert | 76958 | |
| Bauordnung/Planung/ Naturschutz OT Caputh | Frau Posmyk | 76954 | |
| Bauordnung/Planung/ Naturschutz OT Ferch, Geltow | Frau Simon | 76953 | |
| Projektsteuerung Tiefbau | Herr Meier | 76955 | |

IMPRESSUM AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Schwielowsee
 Die Bürgermeisterin
 OT Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee
 Telefon: (033209) 769 0

Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee erscheint nach Bedarf. Es wird zusammen mit der Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee „Der Havelbote“ kostenlos in alle Haushalte von Caputh, Ferch und Geltow verteilt. Die Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee „Der Havelbote“ sowie das dort einliegende Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee können auch im Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3, 14548 Schwielowsee, OT Caputh, oder bei der Poststelle in der Str. der Einheit 40, 14548 Schwielowsee, OT Caputh, entgegengenommen werden. Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Schwielowsee: www.schwielowsee.de veröffentlicht.

Verleger: Schwielowsee Tourismus e.V.
 OT Caputh, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee
 Telefon: (033209) 7 08 86

Ende des Amtsblattes